

Drei wichtige Punkte bei Nebelschlacht in Breitenbrunn!



SC Breitenbrunn

0:1
(0:1)

SV GOLS

2. Liga Nord



01. November 2014



Im letzten Spiel der Herbstsaison und gleichzeitig auch des Jahres 2014 musste Gols heute zum Tabellenletzten nach Breitenbrunn! Vor dem Spiel war klar, dass der Verlierer „gute Karten“ hat, als Tabellenletzter zu überwintern. Zusätzliche Brisanz in dieses Spiel brachte der Umstand, dass der Extrainer von Gols „Jumbo“ Bauer nun auf gegnerischen Betreuerbank Platz nahm. Gols Trainer Weiss musste dazu heute auch noch auf den Gelb gesperrten Brezik und den kranken Csigo verzichten. Dafür stand wieder Maxi Weiss und Patrik Huber in der Anfangsformation. Das Spiel hatte noch nicht einmal richtig begonnen, hatte Gols auch schon die erste Torchance, über Meszaros kam der Ball auf die linke Seite zu Varga, der einen scharfen Stanglpass in den Strafraum spielte, ein Abwehrspieler blockte den Ball ab wodurch Playl freie Schussbahn hatte und knapp über die Latte donnerte. Dann war es wieder Playl, der mit einer idealen Flanke in den Strafraum für Gefahr sorgte, diesmal scheiterte Lukas Weiss mit einem Hechkopfball an Tormann Bischoff. Augenblicke später setzte sich Meszaros über die linke Seite bis zur Strafraumgrenze durch und servierte für Varga, dessen Torschuss zur Ecke abgefälscht wurde. Beim folgenden Eckball köpfelte Lebeta knapp über die

Latte. Gols wollte die Führung und drückte aufs Tempo. Lukas Weiss konnte zweimal hintereinander seinem Bewacher davonlaufen aber leider wurde einmal sein Torschuss zur Ecke abgeblockt und einmal blockte ein Abwehrspieler vor Meszaros ab. Erst in der 30. Min. hatte Breitenbrunn die erste Torchance, dabei kam Melek nach einem Abwehrfehler im Strafraum an den Ball und schoss knapp am Tor vorbei. Im Gegenzug gab es 30m vor dem Tor Freistoß für Gols, dabei konnte Tormann Bischof nur mit Mühe den Bombenschuss von Varga zur Ecke abwehren. In der 41. Min. konnte Lukas Weiss auf der linken Strafraumgrenze nur mit einem Foul gestoppt werden, worauf es Freistoß für Gols gab. Huber trat an und hob den Ball vom vielumjubelten 1:0 für Gols über die Mauer. In der letzten Minute der ersten Halbzeit jubelten plötzlich die Breitenbrunner über ein Tor, doch der Schütze stand deutlich im Abseits weshalb der Treffer auch nicht zählte. Damit ging Gols hochverdient mit einer 1:0 Führung in die Kabine.

Nach der Pause sahen die Zuseher immer weniger vom Spiel, aber nicht wegen schlechter Leistung sondern wegen dem immer stärker einfallenden Nebel. In der 55. Min. versuchte Varga mit einem Weitschuss durch die Nebelwand zum Erfolg zu kommen, doch Tormann Bischof konnte den abgefälschten Schuss doch noch sehen und fangen. Wenige Minuten später setzte sich Huber über die rechte Seite durch und schoss scharf in den Strafraum wo der Ball hörbar aber nicht sichtbar die Stange oder Latte streifte. Praktisch im Gegenzug kam Breitenbrunn zu ihrer zweiten Chance, in dem ein Angreifer irgendwie im Strafraum an den Ball kam und am Tor vorbeistolperte. In der 65. Min. kam der Ball von einem Golser scharf in den Strafraum, wobei ich schon den Torschrei auf den Lippen hatte, doch ein Breitenbrunner Abwehrspieler kratzte das Leder noch von der Torlinie. Die Gastgeber versuchten in den letzten Minuten den Druck auf Gols zu erhöhen, die Chancen hatte aber Gols, Min. 84. Playl stürmte nach Superpass von Varga in den Strafraum und servierte die Matchballkugel für Huber, der schoss aber mit dem schwächeren linken Fuß über das Tor. Dann setzte sich Huber über die rechte Seite durch und servierte für Varga, doch auch er donnerte das Leder über die Latte. Nach einer unnötigen Nachspielzeit von fünf Minuten ging Gols endlich und völlig verdient als Sieger vom Platz.

Fazit: Mit einem sehr wichtigen Sieg geht eine sehr turbulente Herbstsaison für Gols zu Ende. Verletzungen, einige Ausschlüsse und unnötige Niederlagen nach einer Führung und Ausgleichstreffer in der Nachspielzeit musste die Mannschaft wegstecken bzw. hinnehmen. Nicht nur deshalb war dieser Sieg heute besonders wichtig. Auf ein Wiedersehen im Jahr 2015!

SV GOLS: Haider Patrick, Lebeta Roman, Renner Georg, Preisinger Andreas, Varga Laszlo, Weiss Maximilian, Reinhart David, Playl Dominik (85. Hulinek Lukas), Weiss Lukas (90. Pusemann Thomas), Huber Patrik (93. Bruckner David), Meszaros Lubomir

Tor für Gols: Huber Patrik

Gelbe Karten: Varga, Huber